

**Zeitschrift:** Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

**Herausgeber:** Verband Schweizerischer Privatschulen

**Band:** 54 (1981)

**Heft:** [6]

**Vorwort:** Liebe Leser

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Liebe Leser

Viele Schulen bilden Arztgehilfinnen und Laborantinnen aus oder führen Vorbereitungskurse für Pflegeberufe durch. Die Entwicklungen in der Medizin haben ihre Auswirkungen auch auf diese Ausbildungen. Herr PD Dr. med. C. Vuille hat in einem Referat anlässlich der Diplomfeier der Medizinisch-technischen Fachschule in Bern im Frühjahr 1981 dieses Problem von verschiedenen Seiten beleuchtet. Sie finden eine Bearbeitung des Vortrages am Anfang der Nummer.

Im zweiten Artikel befasst sich Herr Dr. H. Marti mit den Aufgaben der eigenössischen Maturitätskommission, nämlich mit dem Anerkennungsverfahren für Schulen und der Durchführung der «Fremdmatur».

Die grossen Ferien stehen vor der Tür. Ich wünsche allen Lesern gute Erholung.



## **Entwicklungstendenzen in der Medizin und ihre Auswirkungen auf den Beruf der Arztgehilfin und der Laborantin**

*von PD Dr. med. J.-C. Vuille, Leiter des Schularztesamtes der Stadt Bern*

Als Fachleute eines sogenannten medizinischen Hilfsberufes sind Arztgehilfin und Laborantin ganz wesentlich an der Ausübung, aber auch an der Entwicklung der medizinischen Kunst und Wissenschaft beteiligt, und deshalb kann man die Bedeutung dieser Berufe kaum richtig erfassen, ohne sich vorher einige Gedanken über die Bedeutung der Medizin überhaupt gemacht zu haben.

Im Verlauf der nächsten Jahre und Jahrzehnte wird die Medizin mit Sicherheit eine rasante Entwicklung und Veränderung durchmachen. Kenntnisse und Fertigkeiten, die in der Grundausbildung vermittelt wurden, werden in den ersten Jahren der Berufsausübung wohl von grossem Nutzen sein; aber bis zur Jahrhundertwende werden die Hefte mehrmals überholt werden müssen. Ohne ständige Weiterbildung kann niemand mehr mit der Entwicklung Schritt halten.

---

*Herausgeber/Editeur: Verband Schweiz. Privatschulen / Fédération Suisse des Ecoles privées  
Redaktion/Rédaction: Dr. Fred Haenssler, Alpeneggstrasse 1, 3012 Bern, Telefon 031/23 35 35  
Druck/Impression: Künzler Buchdruckerei AG, Felsenstr. 84, 9000 St.Gallen, Tel. 071/22 45 44  
Inserate/Annonces: Max Kopp, Kreuzstr. 58, 8008 Zürich, Tel. 01/918 01 58, w.k.A. 071/22 45 44  
Jahres-Abonnemente / Abonnement annuel: Fr. 25.— / Einzelhefte / Numéros isolés: Fr. 3.—  
Erscheinungsweise/Mode de parution: Monatlich/Mensuel*